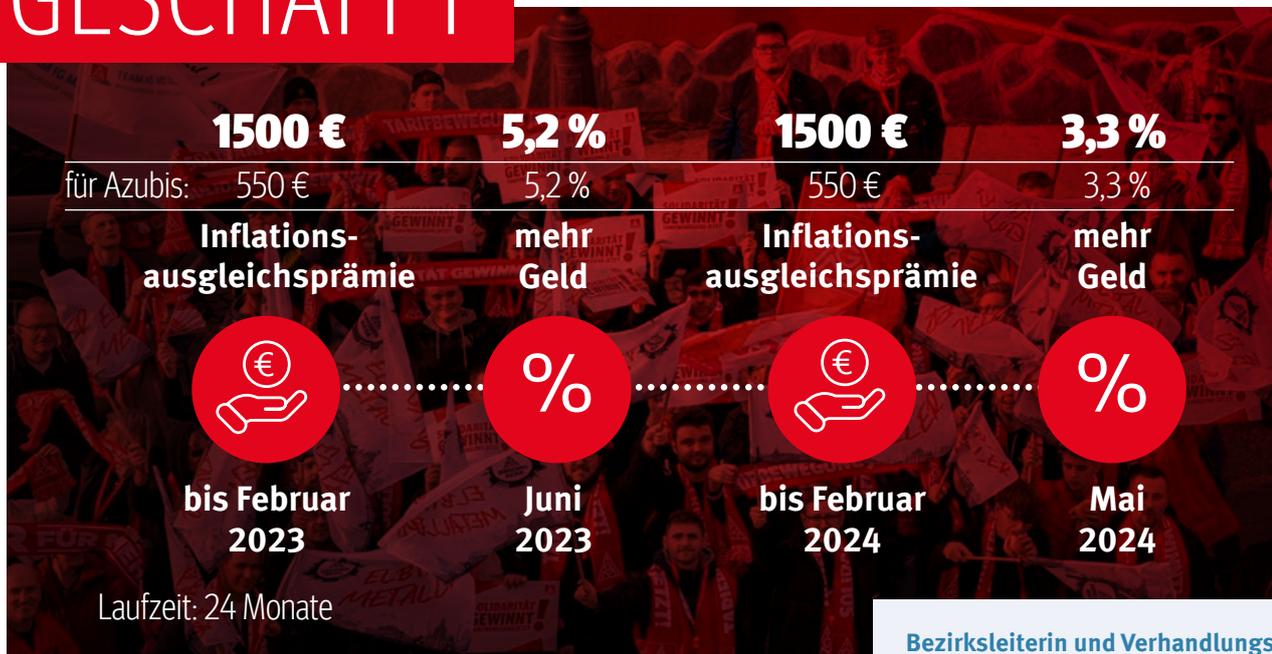




4x MEHR GELD IN 24 MONATEN DURCHBRUCH IN TARIFRUNDE GESCHAFFT



Eure Warnstreiks haben gewirkt: IG Metall und Arbeitgeber haben sich in Baden-Württemberg auf einen Pilotabschluss verständigt. Der bringt zwei spürbare Lohnerhöhungen und zwei steuer- und abgabefreie Einmalzahlungen von insgesamt 3000 Euro. Insgesamt also viermal mehr Geld in 24 Monaten. Der IG Metall-Vorstand hat bereits die Übernahme dieses Tarifvertrages für alle Regionen empfohlen, also auch für Berlin-Brandenburg und Sachsen. Wir wollen in dieser Woche mit den beiden Arbeitgeberverbänden in Berlin-Brandenburg und Sachsen darüber verhandeln. Zuvor kommen die Tarifkommissionen am Mittwoch zusammen, um die Verhandlungen vorzubereiten!

Bezirksleiterin und Verhandlungsführerin Irene Schulz: »Liebe Kolleginnen und Kollegen, mit den Warnstreiks haben die Beschäftigten richtig Druck gemacht auf die Arbeitgeber. Insgesamt haben sich 28.000 Kolleg*innen in Berlin, Brandenburg und Sachsen an den Warnstreiks beteiligt. Für diesen großartigen Einsatz sage ich einfach nur: Danke! Nur mit dieser Entschlossenheit war es möglich, eine dauerhafte Lohnerhöhung durchzusetzen. Statt einer Nullrunde haben wir nun spür-

bare und dauerhafte Entgeltsteigerungen plus hohe Einmalzahlungen. Dies ist in dieser politisch und wirtschaftlich unsicheren Zeit ein gutes Ergebnis.«

SOLIDARITÄT! GEWINNT! TARIFBEWEGUNG 2022





DANKE!

FÜR EUREN EINSATZ



**28.000 Kolleg*innen
in Berlin, Brandenburg
und Sachsen**



Sei dabei,
werde Mitglied oder
werbe ein Mitglied!



www.igmetall.de/beitreten